

Stadt Brandenburg an der Havel
Oberbürgermeisterin Frau Dr. Tiemann
14767 Brandenburg an der Havel

René Kretzschmar
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle
Kirchhofstr. 1-2
14776 Brandenburg an der Havel
Telefon: +49 3381 / 21 17 87
Telefax: +49 3381 / 22 99 61

fraktion@dielinke-stadt-brb.de
www.dielinke-stadt-brb.de

Brandenburger Bank AG
IBAN: DE95 1606 2073 0008 2074 96
BIC: GENODEF1BRB

Brandenburg an der Havel, 04.02.2015

Anfrage an die Oberbürgermeisterin zur SVV am 25.02.2015

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

aus aktuellem Anlass bitte ich Sie um die Beantwortung der folgenden Fragen.

1. Wie viele Flüchtlingskinder welchen Alters werden mit Beginn des 2. Schulhalbjahres 2014/15 an welchen Schulen der Stadt Brandenburg beschult?
2. Wurden in der Stadt an einzelnen Schulen bzw. schulübergreifend Vorbereitungsgruppen laut § 5 der Eingliederungsverordnung eingerichtet um die vollständige Teilnahme am Regelunterricht zu gewährleisten? (Bitte die Antwort auch begründen)
3. Durch welche Maßnahmen wird die Sprachförderung für Flüchtlingskinder im Vorschulalter sicher gestellt?
4. Wie stellt sich die Situation für Jugendliche/Flüchtlinge nach Beendigung der Schulpflicht dar in Bezug auf die Berufsausbildung bzw. die Aufnahme eines Studiums?
5. Gibt es Jugendliche/Flüchtlinge, die Teilnehmer am Freiwilligen ökologischen, sozialen oder kulturellen Jahr sind?
6. Welche Abstimmungen/Verabredungen/Vereinbarungen erfolgen zu dieser Thematik zwischen der Verwaltung und der Regionalstelle des LSA und Dritten?
7. Welche Unterstützung wird seitens der Stadt gewährt, um Sprachbarrieren im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Eltern und dem Erziehungs- und Lehrpersonal zu minimieren?

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Hauffe
Stadtverordnete